

Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Status	Status Erläuterung	Weitere Rechtsakte	Anmerkungen	Zeithorizont	Maßn.-beginn	Ansprechpartner
01	Alle bereits ansässigen und auch neu zugezogenen BürgerInnen regelmäßig über Hochwasserrisiko und Regenereignissen sowie mögliche Hochwasserschutzmaßnahmen (speziell Selbstschutz / Bauvorsorge) informieren. Ziel: Bewusstsein in der Öffentlichkeit schaffen und erhalten Buchung des HKC Mobils Hinweis auf rückstauendes Grundwasser des Rheins (Hinweis: Wenn Ihnen der Text zu ausführlich erscheint, bitte kürzen)	laufend				laufend	2014	Stadt Bornheim: Fb 1- Bürgerdialog, Fb 6- Städtebau und Stabsstelle Umwelt und Agenda
02	Information der Bevölkerung zum Thema Hochwasser Bereitstellen von Broschüren (z.B. Hochwasserschutzfibel) im Internet (Verlinkung auf Homepage)	laufend				laufend	2014	
03	Information ansässiger Firmen bzw. großer Unternehmen über generelle Hochwassergefahr (z. B. in Sechtem am Mühlenbach)	laufend				laufend	2014	
04	Identifizieren kritischer und sensibler Infrastruktureinrichtungen und Hinweis auf Gefährdungspotential (z.B. Kindergarten, Schulen, Krankenhäuser); auf Möglichkeiten des Objektschutzes hinweisen	laufend				kurzfristig	2014	
05	Bei aktuellen Bebauungsplänen: Hinweise an Bauherren bzw. Architekten, dass ÜSG zu berücksichtigen ist. Bei Neuaufstellung von Bebauungsplänen: nachrichtliche oder zeichnerische Darstellung der Überschwemmungsflächen (HQ ₁₀₀) sowie Hinweis auf Überflutungsflächen (HQ _{extrem})	noch nicht begonnen				kurzfristig	2014	Stadt Bornheim: Fb 7 - Stadtplanung
06	Aufnahme von Hinweisen zum hochwasserangepasstem Bauen (HQ ₁₀₀) in Bauleitplänen; Empfehlungen zu hochwasserangepasstem Bauen (z.b. Höhe des EG, Verbot oder hochwasserangepasste Ausführung von Kellern, Vorgaben zu Bauweisen oder zur Hausinstallation/-heizung)	noch nicht begonnen				kurzfristig	2014	Stadt Bornheim: Fb 7 - Stadtplanung
07	Antragsteller bekommen bei Bauanträgen Hinweise und Informationen zu Überflutungen (HQ ₁₀₀ und HQ _{extrem})	laufend				kurzfristig	2014	Stadt Bornheim: Fb 6 - Städtebau
08	Bei Neuaufstellung von FNP Berücksichtigung der Überflutungsflächen (HQ ₁₀₀)	laufend				kurzfristig	2014	Stadt Bornheim: Fb 7 - Stadtplanung
09	Überarbeitung und Anpassung der Alarm- und Einsatzpläne für den Hochwasserfall. Für den Rhein existiert ein „Hochwasserschutzplan“ Für die kleineren Gewässer wird ein spezieller Feuerweh-Plan für kurzzeitige Starkregenereignisse erstellt; hier wird die Funktion der Feuerwehr v.a. nach dem Hochwasser wichtig: Aufräumen und Säubern von Flächen Kritische Stellen (z.B. Tennishalle am Alfterer-Bornheimer Bach) werden regelmäßig begangen um sich ändernde Vorort-Bedingungen abschätzen zu können (Hinweis: Wenn Ihnen der Text zu ausführlich erscheint, bitte kürzen)	noch nicht begonnen				kurzfristig	2014	Stadt Bornheim: Fb 3.2 - Feuerschutz

